

## Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 7-014/23-D

Modern, vernetzt, traditionsbewusst: Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) ist die größte Hochschule des Landes Sachsen-Anhalt. Sie kann auf eine Geschichte von über 500 Jahren zurückblicken und hat heute rund 20.000 Studierende. Die Forschungsschwerpunkte der MLU liegen in den Material- und Biowissenschaften, der Aufklärungs- sowie der Gesellschafts- und Kulturforschung. Darüber hinaus beherbergt die Universität eine Vielzahl kleiner Fächer unter ihrem Dach, die zum Teil einzigartig sind. National wie international ist die MLU hervorragend vernetzt und kooperiert mit zahlreichen außeruniversitären Forschungseinrichtungen, über 250 Hochschulen und der Wirtschaft.

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Medizinische Fakultät, AG Versorgungsforschung, ist ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt, die im Rahmen einer Elternzeitvertretung befristete Stelle einer\*eines

### Wissenschaftlichen Mitarbeiterin\*Mitarbeiters (m-w-d)

in Vollzeit zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

#### Arbeitsaufgaben:

- Umsetzung eines anwendungsorientierten Forschungsprojektes zur digitalen Applikation in der Medikamentenversorgung mithilfe eines Drohnen-Systems
- Konzeption und Umsetzung pflege- und versorgungswissenschaftlicher Begleitforschung zur Einpassung der Drohnenlieferung von Medikamenten in Pflege- und Versorgungsprozesse
- Systematische Auswahl und Umsetzung von Evaluationstools zu gemeinwohl- und teilhabeorientierten outcomes
- Ko-kreative Konzeption und Begleitung der technischen Plattform (App) im Rahmen des user-centered model for designing consumer mobile health (mHealth)
- Erstellen wissenschaftlicher Publikationen
- Betreuung und Unterstützung laufender sowie Bearbeitung eigener klinischer Gesundheits- und Pflegeforschung im Rahmen des Projektziels
- Zusammenarbeit mit den anderen Forschungsinitiativen im Schwerpunkt "Autonomie im Alter", der Translationsregion für digitalisierte Gesundheitsversorgung und weiteren Partnern

#### Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Pflegewissenschaft oder ein vergleichbarer Studiengang (Diplom, Master)
- Abgeschlossene Ausbildung in einem Gesundheitsversorgungsberuf von Vorteil, entsprechende Berufserfahrung wünschenswert
- Erfahrung in der Umsetzung von Forschungsprojekten im Bereich assistiver Technologien in der pflegerischen Versorgung
- Sehr gute Englischkenntnisse (mündlich/schriftlich)
- Erfahrung in der selbständigen Projektakquisition und -durchführung sowie umfangreiche Erfahrung in der Durchführung und



- Unterstützung von Projekten und klinischen Studien in verschiedenen Settings des Gesundheitssystems und der Altenhilfe

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bewerber\*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. Patrick Jahn, Tel.: 0345 557-2220, E-Mail: [patrick.jahn@uk-halle.de](mailto:patrick.jahn@uk-halle.de).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 7-014/23-D mit den üblichen Unterlagen bis zum 06.02.2023 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Medizinische Fakultät, AG Versorgungsforschung, , Beamtenvilla, 06097 Halle. Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.